

Meldepflichtiges Ereignis 3/2018

Störung in der Messwertaufzeichnung für eine Fortluftüberwachung der Entsorgungsbetriebe

Am Montag, 9. Juli 2018 wurde gegen 9:00 Uhr eine Störung am Rechner der Fortluftüberwachung für das Gebäude 545 in den Entsorgungsbetrieben (alte LAW-Eindampfung und Zementierung II) festgestellt. Der Ausfall erfolgte während des routinemäßigen wöchentlichen Wechsels des in der Messstelle eingelegten Aerosolfilters.

Beim Austausch des Rechners wurde festgestellt, dass das elektronische Bauteil zur Erfassung der Detektor-Impulse ebenfalls defekt war. Nach dem Austausch dieses Bauteils konnte die Messstelle gegen 16:30 Uhr wieder in Betrieb genommen werden. Die Überwachung der Fortluft und die Bilanzierung der Emissionen waren über den gesamten Zeitraum gegeben. Der eingesetzte Filter wurde umgehend ausgewertet. Die Messung zeigte keine auffälligen Emissionswerte.

Die zuständige Aufsichtsbehörde wurde fristgerecht informiert. Das Ereignis hatte keine Auswirkungen auf den sicheren Betrieb der Anlage, die Umgebung und das Personal. Es wurde in die Kategorie N (Normalmeldung) und INES 0 (keine oder geringe sicherheitstechnische Bedeutung) eingestuft.

Eggenstein-Leopoldshafen, 31. Juli 2018